

FORTBILDUNGSANGEBOT 2018

Elternkooperation

Name des Referenten/ der Referentin:	Marco MORGANTE
Dauer der Fortbildung (in Stunden, netto):	14 Std 9 - 17 Uhr
Datum:	
Sprache:	Französisch
Ort:	Luxemburg - Inhouse
Maximale Anzahl der Teilnehmer-innen:	15
Preis:	375,00 €



Inhalte der Fortbildung:

- Rahmenkonzepte bewusst machen: Ziele und Sinnstiftung für den Ansatz der Elternkooperation.
- Relationale und kommunikative Kompetenzen: Was habe ich? Was brauche ich noch? Wo komme ich an meine Grenze?
- Der systemische Ansatz: meine Rolle im Zusammenspiel aller Beteiligten.
- Konkrete Rollenerwartungen: Ziele, Ängste und Verantwortlichkeiten der Beteiligten: Träger, Erzieher und Eltern.
- Schlussfolgerungen für die eigene Rolle und Beiträge zum Prozess.
- Die Bedeutung des Selbstwertgefühls.
- Basisübung Wahrnehmung und Kommunikation: ca. 80 % sind Interpretation.
- Die Bedeutung von Stimme und Körpersprache.
- Rollenspiele: mit schwierigen Situationen professionell umgehen.
- Den Fokus auf dem Wohl des Kindes halten: Grenzen und Grenzfälle.
- Interkulturelle Kompetenz: Umgang mit Diversity und Sprachenvielfalt.
- Praktische Konzepte und Methoden der Elternkooperation.

Erworbene Kompetenzen:

- Anerkennung der Eltern als Experten ihrer Kinder.
- Verbessertes Kommunikationsverhalten.
- Ansätze und Herangehensweisen der Eltern partnerschaftlich zu begegnen.
- Bewusstsein für die Notwendigkeit zur Vernetzung und Kooperation mit den Eltern.

Angewandte Methoden:

- Modelle, Kurzkonzepte und theoretische Inputs : Übungen mit De-briefing zum Lerntransfer.
- Vergleich, Selbstbild-Fremdbild: Professionelles Feedback zur eigenen Wirkung.
- Fallbeispiele: Reflexion, Diskussion und Austausch von „best practice“.
- Anregungen zum individuellen Umsetzen und Weiterlernen.
- Schaffung eines wertschätzenden, lernfreudigen und potenzialorientierten Lernklimas in der Gruppe.

Anerkannt vom SNJ: no.2017_04_ANB_08/3